

Begros/TH OWL

Gewinnersofas des Design-Wettbewerbs – mit Bildershow

Donnerstag, 11.03.2021

Ein Wohnzimmer mit Sofa, braucht man das überhaupt noch? Aber ja! Zu diesem Ergebnis kamen jetzt Studierende der Innenarchitektur an der renommierten „Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur“, einem Fachbereich der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe TH OWL. Im Rahmen des Designwettbewerbs „Wie Wohnen 2020+“ setzten sich die Studierenden unter Leitung von Prof. Ulrich Nether mit dem Thema künftiger Möbelnutzung auseinander. Das vom Einkaufsverband Begros begleitete Projekt endete mit einem Plädoyer für den Zweisitzer, zeitgemäß interpretiert und für die neuen Wohnbedürfnisse adaptiert. Insgesamt wurden 19 Möbelentwürfe eingereicht, ausgezeichnet wurden:

Platz 1: Das multifunktionale Sofa

Die Gewinnerin des 1. Preises, Monika Otert-Enning hat die Jury mit einem klar gestalteten Sofa überzeugt: Ihr „eat.work.chill.repeat“ punktet als flexibles Sitzmöbel, das multifunktional als Essplatz, Workstation oder Ort der Entspannung genutzt werden kann. Ausgestattet mit integrierter Beleuchtung, USB-Anschluss und einem kleinen Anstelltisch bietet die Couch einen perfekten Rahmen zum Arbeiten und Entspannen. Prof. Ulrich Nether: „Mit ihrem Entwurf greift Monika Otert-Enning aktuelle Bedürfnisse auf: Ein zeitgemäßes elegantes Sofa mit natürlicher Anmutung wird ergänzt durch additive Tisch- und Leuchtelemente, die neben einem Ort zum Ruhen auch temporäres Arbeiten ermöglichen. Die Lösung überzeugt sowohl durch Klarheit und Aktualität als auch durch Umsetzbarkeit und Marktorientiertheit.“

Platz 2: Ein nachhaltiger Zweisitzer

Die Nachfrage nach fair hergestellten Produkten aus umweltfreundlichen, ressourcen- schonend gewonnenen Materialien boomt. Bei allen Möbelentwürfen im Wettbewerb spiegelt sich dieser Trend. Vor allem die Gewinnerin des zweiten Preises, Lara Piche, zeigt mit „Lean in“ ein konsequent nachhaltiges Sofa. Massivholzgestell und stabile Holzverbindungen sorgen hier für Langlebigkeit. Holz und Bezugsstoffe sind schadstofffrei behandelt und produziert; verwendet werden nachwachsende Rohstoffe.

Sonderpreise: Fokus auf neue Formen für mehr Sitzkomfort

Zusätzlich wurden drei weitere Sonderpreise für besonders kreative Ansätze vergeben an Antonia Weishaupt, Carmen Dreier und Nadine Werner. Ihre Entwürfe berücksichtigen das neue, gestiegene Komfortbedürfnis

Antonia Weishaupt zeigt einen halbrunden Zweisitzer, dessen geschwungene Form seinen Bewohner schützend umfängt bzw. umarmt. Die hohe Rückenlehne wird nach oben hin schmaler, sodass eine angenehme Sitzhaltung möglich ist.

Carmen Dreier setzt auf geschwungene, organische Formen. Ihre an eine Hügelandschaft erinnernde

„Living Landscape“ bietet Freiraum für unterschiedliche Sitz- und Liege-positionen.

Wer Kinderbetreuung und Home-Office verbinden muss, wird „Belt“, den Entwurf der Studentin Nadine Werner, schätzen. Hier nimmt man auf zwei Ebenen Platz: die Eltern oben; jüngere Kinder bodennah auf einer unteren „Sitzetage“. Insgesamt ein Tagessofa, auf dem es sich in Zeiten des Home-Office gut arbeiten lässt.

Statement der Jury

Zusammenfassend urteilt Thomas Brüll, Begros, stellvertretend für die Jurymitglieder: „Uns haben die Bandbreite und das hohe Niveau der Entwürfe positiv überrascht und überzeugt. Die insgesamt neunzehn Arbeiten zeigen in vielgestaltiger Weise auf, wie Sitzmöbel dem Wohnen Raum geben für aktuell sich etablierende Anforderungen einer Mehrfachnutzung oder auch der Klarheit. Andere geben Antworten auf die Herausforderungen des Umgangs mit Ressourcen oder sich wechselnder Lebensphasen. Viele eindruckliche Ergebnisse machten die Auswahl nicht leicht, so dass Begros während der Sitzung die Preissumme erhöhte, wodurch neben den ursprünglich vorgesehenen drei Preisen zwei weitere Anerkennungen vergeben werden konnten.“

Eckdaten

Der Designwettbewerb „Wie Wohnen 2020+“ fand im Wintersemester 2020/21 an der „Detmolder Schule für Architektur und Innenarchitektur“ / Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe TH OWL unter Leitung von Prof. Ulrich Nether statt. Die Entwürfe wurden im Rahmen einer Jurysitzung am 16.2.2021 präsentiert und prämiert.

Jurymitglieder

Prof. Ulrich Nether, TH OWL
Frau Anna Nowak, Fa. Ostermann
Herr Nelson Pereira-Joaquim, Fa. Porta
Herr Thomas Brüll, Fa. Begros

Gewinnersofas des Design-Wettbewerbs – mit Bildershow

Links

- [Begros](#)
- [TH OWL](#)